

Herren 3. Kreisklasse Gr. 2 RR 4er

TTC Lanzingen 1958 III : TV Vorw. Marköbel 1894 III
Samstag, 11.02.2023, 16:00 Uhr

Großer Jubel beim TTC Lanzingen 1958 III – 7:3 Heimerfolg

Im Spiel der Herren 3. Kreisklasse Gr. 2 RR 4er traf die Mannschaft des TTC Lanzingen 1958 III am vergangenen Samstag im 6. Saisonspiel auf die Mannschaft des TV Vorw. Marköbel 1894 III. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 7:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden relativ sicher. Den Sieg für die Mannschaft brachte Heimo Müller mit dem sechsten Punkt unter Dach und Fach. Garant für diesen Heimspielsieg war Heimo Müller, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb.

Der Verlauf im Einzelnen: Der Start in die Partie hätte für Fingerhut / Khashaei besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Crisol / Müller noch mit 3:1 und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Einen Sieg holten Müller / Seyler beim 11:6, 11:2, 7:11, 11:9 gegen Zündl / Bode. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte hingegen nachfolgend Manfred Fingerhut letztlich parat, um Dominik Müller final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim 5:11, 11:8, 11:7, 14:12-Erfolg gegen Frank Crisol kam Afshin Khashaei nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Kaum Chancen ließ Heimo Müller beim 11:7, 11:9, 11:6 seiner Gegnerin Tanja Bode. Nicht ganz mithalten konnte Ivo Seyler, beim 7:11, 11:8, 9:11, 4:11 gegen Sascha Zündl, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspieler des TTC Lanzingen 1958 III und des TV Vorw. Marköbel 1894 III in die Box. Eher wenig Gegenwehr bekam Manfred Fingerhut beim 3:0 von Frank Crisol. Gekämpft bis zum Schluss hatte derweil Afshin Khashaei in der Partie gegen Dominik Müller. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Beim 3:0-Sieg gelang es Heimo Müller den Gastspieler Sascha Zündl in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Bereits vor dem letzten Einzel des Tages stand damit der Sieg für das Heimteam vorzeitig fest. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:3. Beim wenig später folgenden 3:0 gegen Tanja Bode fand Ivo Seyler von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 7:3 zu Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC Lanzingen 1958 III nun ein Punktekonto von 11:1 Punkten auf, während der TV Vorw. Marköbel 1894 III vor dem nächsten Spiel, das am 12.02.2023 gegen den TTC Lanzingen 1958 III ansteht, 3:9 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC Lanzingen 1958 III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 12.02.2023 gegen den TV Vorw. Marköbel 1894 III.

Statistik:

TTC Lanzingen 1958 III

Doppel: Fingerhut / Khashaei 1:0, Müller / Seyler 1:0

Einzel: M. Fingerhut 1:1, A. Khashaei 1:1, H. Müller 2:0, I. Seyler 1:1

TV Vorw. Marköbel 1894 III

Doppel: Crisol / Müller 0:1, Zündl / Bode 0:1

Einzel: F. Crisol 0:2, D. Müller 2:0, S. Zündl 1:1, T. Bode 0:2